

Otto-Friedrich-Universität Bamberg



Modulhandbuch des Sprachenzentrums der Otto-Friedrich-Universität Bamberg für Module der Wirtschaftsfremdsprachen bis einschließlich Sommersemester 2015

Das Modulhandbuch gilt in folgenden Fällen übergangsweise im Wintersemester 2015/2016 und in nachfolgenden Semestern:

Für Studierende der Otto-Friedrich-Universität Bamberg in Studiengängen, in denen Module der Wirtschaftsfremdsprachen zu absolvieren sind oder absolviert werden können, sofern aufgrund von Übergangsbestimmungen in den Anwendung findenden Studien- und Fachprüfungsordnungen bzw. Prüfungs- und Studienordnungen weiterhin Module der Wirtschaftsfremdsprachen im Umfang von 3 ECTS-Punkten zu erbringen sind.

Das vorliegende Modulhandbuch gilt ferner übergangsweise weiterhin für Studierende des Bachelor- und des Masterstudiengangs Internationale Betriebswirtschaftslehre, die vor dem Wintersemester 2015/2016 mindestens eine Modulprüfung in einem Modul der Wirtschaftsfremdsprachen abgelegt haben.

Inhaltsverzeichnis:

<u>1.</u>	<u>Wirtschaftsenglisch</u>	4
1.1.	<u>Wirtschaftsenglisch I</u>	4
1.2.	<u>Wirtschaftsenglisch II</u>	5
1.3.	<u>Wirtschaftsenglisch III</u>	6
1.4.	<u>Wirtschaftsenglisch IV</u>	7
1.5.	<u>Wirtschaftsenglisch V</u>	8
1.6.	<u>Wirtschaftsenglisch VI</u>	9
1.7.	<u>Wirtschaftsenglisch VII</u>	10
1.8.	<u>Wirtschaftsenglisch VIII</u>	11
<u>2.</u>	<u>Wirtschaftsfranzösisch</u>	12
2.1.	<u>Wirtschaftsfranzösisch 1</u>	12
2.2.	<u>Wirtschaftsfranzösisch 2</u>	13
2.3.	<u>Wirtschaftsfranzösisch 3</u>	14
2.4.	<u>Wirtschaftsfranzösisch 4</u>	15
2.5.	<u>Wirtschaftsfranzösisch 5</u>	16
2.6.	<u>Wirtschaftsfranzösisch 6</u>	17
2.7.	<u>Wirtschaftsfranzösisch 7</u>	18
2.8.	<u>Wirtschaftsfranzösisch 8</u>	19
<u>3.</u>	<u>Wirtschaftsitalienisch</u>	20
3.1.	<u>Wirtschaftsitalienisch 1</u>	20
3.2.	<u>Wirtschaftsitalienisch 2</u>	21
3.3.	<u>Wirtschaftsitalienisch 3</u>	22
3.4.	<u>Wirtschaftsitalienisch 4</u>	23
3.5.	<u>Wirtschaftsitalienisch 5</u>	24
3.6.	<u>Wirtschaftsitalienisch 6</u>	25
3.7.	<u>Wirtschaftsitalienisch 7</u>	26
3.8.	<u>Wirtschaftsitalienisch 8</u>	27
<u>4.</u>	<u>Wirtschaftsrussisch</u>	28
4.1.	<u>Wirtschaftsrussisch 1</u>	28
4.2.	<u>Wirtschaftsrussisch 2</u>	29
4.3.	<u>Wirtschaftsrussisch 3</u>	30
4.4.	<u>Wirtschaftsrussisch 4</u>	31
4.5.	<u>Wirtschaftsrussisch 5</u>	32

4.6. Wirtschaftsrussisch 6	33
4.7. Wirtschaftsrussisch 7	34
4.8. Wirtschaftsrussisch 8	35
5. Wirtschaftsspanisch	36
5.1. Wirtschaftsspanisch 1	36
5.2. Wirtschaftsspanisch 2	37
5.3. Wirtschaftsspanisch 3	38
5.4. Wirtschaftsspanisch 4	39
5.5. Wirtschaftsspanisch 5	40
5.6. Wirtschaftsspanisch 6	42
5.7. Wirtschaftsspanisch 7	43
5.8. Wirtschaftsspanisch 8	45
6. Wirtschaftsdeutsch	46
6.1. Wirtschaftsdeutsch 1	46
6.2. Wirtschaftsdeutsch 2	47
6.3. Wirtschaftsdeutsch 3	48
6.4. Wirtschaftsdeutsch 4	49

1. Wirtschaftsenglisch

1.1. Wirtschaftsenglisch I

Bereich Sprachpraxis Englisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch I				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Das Ziel des Moduls ist es, die schriftliche Erkenntnisse der Studierende auf den Bereich Wirtschaft auszudehnen. Das Niveau von Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) soll erweitert werden.				
Lerninhalte Die Studierenden werden mit den Themenbereichen <i>Einführung in das Wirtschaftswesen</i> und <i>mikro- oder makroökonomische Grundlagen (WE I The Business Environment)</i> vertraut gemacht. Hauptthemen: Unternehmertum; Märkte: Wettbewerb / Marktstruktur, Marktversagen und die Rolle des Staates; aktuelle mikro- oder makroökonomische Fragestellungen. Fachliteratur und aktuelle Zeitungsartikel dienen als Ausgangspunkt für „Comment Writing“. Innerhalb einer integrierten Kurseinheit von „Comment Writing“ werden sowohl relevante Fachbegriffe als auch die schriftliche Sprachkompetenz gezielt gefördert und ergänzt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus. Schriftliche Abschlussklausur (60 Minuten)				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

1.2. Wirtschaftsenglisch II

Bereich Sprachpraxis Englisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch II				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Das Ziel des Moduls ist es, die schriftlichen Englischkenntnisse der Studierende auf den Bereich Wirtschaft auszudehnen. Das Niveau von Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) soll erweitert werden.				
Lerninhalte Die Studierenden werden mit den Themenbereichen <i>Einführung in das Finanz – und Rechnungswesen: WE II Business Functions (Wirtschaftsstrukturen und Wirtschaftsprozesse)</i> vertraut gemacht. Hauptthemen: Rechtsformen der Unternehmen, Finanzierung einer Firma, Jahresabschluss, Wirtschaftsprüfung, Internationales Bankwesen, Internationale Fallbeispiele aktueller Finanzfragen. Fachliteratur und aktuelle Zeitungsartikel dienen als Ausgangspunkt für „Effective Writing“. Innerhalb einer integrierten Kurseinheit von „Effective Writing“ werden sowohl relevante Fachbegriffe als auch die schriftliche Sprachkompetenz gezielt weiter gefördert.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus. Schriftliche Abschlussklausur (60 Minuten)				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

1.3. Wirtschaftsenglisch III

Bereich Sprachpraxis Englisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch III				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist die die mündliche Englischkenntnisse der Studierende auf den wirtschaftlichen Bereich des Managements auszudehnen. Das Niveau von Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) soll erreicht werden.				
Lerninhalte Die Studierenden werden mit den Themenbereichen Management, Ansätze zur Organisationskultur und Führungsstile vertraut gemacht. Hiermit geht die Einführung des relevanten Wortschatzes einher. Fachliteratur, akademische Veröffentlichungen und Fallstudien dienen als Ausgangspunkt für Diskussionen, innerhalb derer die mündliche Sprachkompetenz erweitert wird.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus. Mündliche Prüfung: Einzelpräsentation (10 Minuten) innerhalb des Semesters.				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Einzelpräsentation 100%			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

1.4. Wirtschaftsenglisch IV

Bereich Sprachpraxis Englisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch IV				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist es, die mündliche Sprachkompetenz der Studierenden auf aktuelle wirtschaftlichen Themen des Arbeitslebens auszudehnen und die Studierenden zu befähigen, sich über bekannte Themenbereiche sicher zu äußern. Das Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) soll erreicht werden.				
Lerninhalte Die Studierenden werden mit aktuellen Themen aus dem Bereich Personalmanagement und dem dazugehörigen Wortschatz vertaut gemacht. Dies umfasst u.a. die Themenbereiche Stress, Motivation und „Organisational Behaviour“. Fachliteratur, akademische Veröffentlichungen und Videomaterialien dienen als Ausgangspunkt für Diskussionen, innerhalb derer die mündliche Sprachkompetenz erweitert wird.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus. Mündliche Einzelprüfung (10 Minuten)				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Mündliche Prüfung 100%			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

1.5. Wirtschaftsenglisch V

Bereich Sprachpraxis Wirtschaftsenglisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch V,				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr (Wintersemester)
Teilnahmevoraussetzungen Niveau C1, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist, eine Sensibilisierung der Studierenden für kulturelle Unterschiede und deren Auswirkungen auf eine „effektive“ Personalführung in international tätigen Unternehmen zu verdeutlichen. Anhand dieses Themenbereiches wird die Kompetenz, eine kritische Meinung frei und sicher schriftlich zu äußern, erreicht. Das Ausgangsniveau des Kurses ist Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Der Kurs dient der Erweiterung und Festigung des Niveaus.				
Lerninhalte Kulturell bedingte Verhaltensmodi, daraus entstehende typische Konflikte im Geschäftsleben werden thematisiert. Ansätze zur Verständigung Kulturelle Unterschiede für das Individuum werden erörtert. Es werden anhand des Fachvokabulars und Gegenstands des Unterrichts komplexe Gedanken in der Zielsprache und kritische Standpunkte über die Themen formuliert, diskutiert und in Form von schriftlichen „Comments“ geübt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW) und Masterstudiengang „Internationale Betriebswirtschaftslehre“ (IBWL) Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Abschlussklausur (60 Minuten) Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

1.6. Wirtschaftsenglisch VI

Bereich Sprachpraxis ...				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch VI				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau C1, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist, die Fähigkeit ein selbstgewähltes Thema zu bearbeiten und in Form einer akademischen „Public Speech“ vor einem Publikum zu halten und eine anschließende Fragerunde zu meistern. Das Ausgangsniveau des Kurses ist Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Der Kurs dient der Erweiterung und Festigung des Niveaus.				
Lerninhalte Die Studierenden lernen anhand der Praxis im Seminar eine freie Rede zu halten und effektiv auf Fragen einzugehen. In Stegreifreden und 5-minütigen Reden werden die Struktur einer Rede, Redegliederung, Sprech-Denken, Stimme und Wort, Bühnenpräsenz, Kontakt zum Publikum und Körpersprache trainiert. Individuelles Feedback steht im Vordergrund. Hinweise auf den Umgang mit Medien werden erteilt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich <u>die regelmäßige Teilnahme</u> an der Lehrveranstaltung voraus. Eine 20-minütige „Public Speech“, anschließend eine Fragerunde				
Lehr- und Prüfungssprache	englisch			
Berechnung der Modulnote	Eine max. 20-minütige Rede undFragerunde			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

1.7. Wirtschaftsenglisch VII

Bereich Sprachpraxis Wirtschaftsenglisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch VII				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr (Wintersemester)
Teilnahmevoraussetzungen Niveau C1, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist, einen Wegweiser des englischen Rechtssystems insbesondere des Vertragsrechts zu vermitteln und die schriftlichen Englischkenntnisse anhand dieser Themen zu erweitern damit eine kritische Meinung zu den Themen geschrieben werden kann. Das Ausgangsniveau des Kurses ist Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Der Kurs dient der Erweiterung und Festigung des Niveaus.				
Lerninhalte Die Studierenden werden mit den Themen, und mit den dazugehörigen Fachbegriffe und der Fachterminologie über das Common Law System, insbesondere das Vertragsrecht vertraut gemacht. Anhand verschiedener Textsorten (Fachbücher, Zeitungsartikel, Gerichtsentscheidungen, offizielle Internetauftritte juristischer Behörden) wird angeregt an Diskussionen teilzunehmen und Meinungen in kurzen Texten schriftlich festzuhalten.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), Masterstudiengang „ Internationale Betriebswirtschaftslehre“ (IBWL). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Abschlussklausur (60 Minuten) Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

1.8. Wirtschaftsenglisch VIII

Bereich Sprachpraxis Wirtschaftsenglisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch VIII				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr (Sommersemester)
Teilnahmevoraussetzungen Niveau C1, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist, ein kritischer Standpunkt über die Herausforderungen des Managements im nicht privaten Sektor zu vermitteln und die sprachlichen Fertigkeiten der Studierenden anhand dieses Themenbereichs zu erweitern, sodass die Fähigkeit, eine kritische Meinung frei und sicher äußern zu können, erreicht wird. Das Ausgangsniveau des Kurses ist Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Der Kurs dient der Erweiterung und Festigung des Niveaus.				
Lerninhalte Das Management in zweiten und dritten Sektor, z.B. im öffentlichen Sektor wie das Gesundheitssystem, oder in der unternehmerischen Philanthropie, wird thematisiert und die Auswirkungen auf das Individuum und die Gesellschaft erörtert. Sprachlicher Schwerpunkt ist die mündliche Kommunikation anhand des Fachvokabulars. Studierende sollen komplexe Gedanken in der Zielsprache erläutern und kritische Standpunkte über die Themen formulieren und diskutieren.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), Masterstudiengang „Internationale Betriebswirtschaftslehre“ (IBWL) Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Mündliche Prüfung (20 Minuten) Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Mündliche Prüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

2. Wirtschaftsfranzösisch

2.1. Wirtschaftsfranzösisch 1

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch I				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten, Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem und volkswirtschaftlichem Wortschatz				
Lerninhalte Concepts économiques, analyse de modèles d'entreprises de l'Hexagone (SNCF, Air France, Louis Vuitton, etc. Aspects de l'actualité économique				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Modulteile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

2.2. Wirtschaftsfranzösisch 2

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch II (Aspects économiques)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten, Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem und volkswirtschaftlichem Wortschatz				
Lerninhalte Aspects généraux de l'économie française, allemande et mondiale à l'image d'exemples concrets				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

2.3. Wirtschaftsfranzösisch 3

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch III (La publicité)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Kenntnisse der kulturellen und interkulturellen Besonderheiten im Kontext der Werbung in der globalen Welt				
Lerninhalte Définitions et histoire du concept de la publicité, description de ses différents acteurs, analyses interculturelles, particularités nationales.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der mündlichen Prüfung, Dauer 20 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Mündliche Prüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

2.4. Wirtschaftsfranzösisch 4

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch IV (Entraînement à la rédaction de textes scientifiques)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten, Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem und volkswirtschaftlichem Wortschatz				
Lerninhalte Acquisition des structures élémentaires pour la rédaction d'un texte à caractère scientifique : introduction, développement conclusion, argumentation.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer 60 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

2.5. Wirtschaftsfranzösisch 5

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch V (L'art et l'économie)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten, Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem und volkswirtschaftlichem Wortschatz				
Lerninhalte Concepts économiques, analyse de modèles français d'entreprises (SNCF ; Air France, Louis Vuitton, aspects de l'actualité économique.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer 60 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

2.6. Wirtschaftsfranzösisch 6

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch VI (Centralisation et décentralisation en France)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Die Studierenden können Auskunft darüber geben, wie diese Besonderheit Frankreichs -Hauptstadt / Vorstadt- das Land prägt und welche Konsequenzen sich daraus für Politik und Wirtschaft ergeben				
Lerninhalte Analyses et explication des phénomènes de centralisation et décentralisation et de leurs conséquences sur l'activité économique de l'Hexagone par rapport à d'autres pays.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer 60 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

2.7. Wirtschaftsfranzösisch 7

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch VII (Le monde du travail)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Beherrschung des im Kurs verwendeten Vokabulars, des Wortschatzes der Arbeitswelt. Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Aspekte dieser Thematik zu beschreiben und mit anderen europäischen Modellen zu vergleichen				
Lerninhalte L´analyse du phénomène du travail depuis ses origines jusqu´à sa ou ses versions actuelles, en France et en Allemagne en particulier.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer 60 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

2.8. Wirtschaftsfranzösisch 8

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch VIII (L'argent)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Die Studierenden sind in der Lage, aus einem vorgegebenen Text die zentralen Gedanken herauszuarbeiten, diesen in einen übergeordneten wirtschaftlichen bzw. politischen Kontext einzuordnen, dessen Problematik zu erörtern sowie den einen eigenen kritischen Standpunkt darzulegen.				
Lerninhalte Présentation du sujet de l'argent (ses origines, son évolution, phénomène de société, économique et politique) à l'aide de différents supports pédagogiques: textes, matériel audio-visuel.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der mündlichen Prüfung, Dauer 20 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Mündliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

3. Wirtschaftsitalienisch

3.1. Wirtschaftsitalienisch 1

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung: Wirtschaftsitalienisch 1: Introduzione agli aspetti socio-economici, storici e culturali dell'Italia				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende fachsprachliche Strukturen.				
Lerninhalte Kenntnis verschiedener landeskundlicher Gegebenheiten Italiens; Reflexion der eigenen Kultur durch Vergleiche von Phänomenen, Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit durch systematischen Aufbau eines kulturspezifischen bzw. landeskundlichen Vokabulars.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Modulteile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussklausur (60 Min.) 100 %;			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

3.2. Wirtschaftsitalienisch 2

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 2: La corrispondenza commerciale italiana				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende fachsprachliche Strukturen.				
Lerninhalte Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten; Aufbau und Festigung von volkswirtschaftlichem Vokabular; Kenntnis des ökonomischen Systems Italiens.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	schriftliche Abschlussklausur (60 Min.)(100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

3.3. Wirtschaftsitalienisch 3

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 3 : La politica economica italiana dal dopoguerra ai giorni nostri				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende fachsprachliche Strukturen.				
Lerninhalte Kenntnis von Ereignissen und Persönlichkeiten, die für die ökonomische Entwicklung Italiens seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges von zentraler Bedeutung waren und sind.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Modulteile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	schriftliche Abschlussklausur (60 Min.) (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

3.4. Wirtschaftsitalienisch 4

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 4 : Il "made in Italy"				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Kenntnis verschiedener Wirtschaftssektoren: Mode, Kultur des Essens, Autodesign italienischer Wohnstil, Elektromechanik.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	mündliche Abschlussprüfung (20 Min.) (100 %) Zur Berechnung der Modulnote werden die ECTS-Punkte des Moduls anteilig entsprechend der angegebenen Prozentwerte ausgewiesen.			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

3.5. Wirtschaftsitalienisch 5

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 5: Il linguaggio dell' economia nella stampa italiana				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Festigung und Erweiterung fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Einführung in die italienische Wirtschaft durch Analyse von Fachtexten aus Zeitungen oder Fachzeitschriften. Erweiterung des betriebswirtschaftlichen Wortschatzes sowie Vertiefung und Erweiterung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	schriftliche Abschlussklausur (60 Min.): (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

3.6. Wirtschaftsitalienisch 6

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 6 : La pubblicità in Italia				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Festigung und Erweiterung fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Kenntnisse wesentlichen Prinzipien von Marketing sowie Ziele, Funktionen und Techniken von Werbung. Analyse der verschiedenen Werbeformen, die anhand von konkreten Werbungsbeispielen nachgewiesen werden können.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussklausur (60 Min.) (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

3.7. Wirtschaftsitalienisch 7

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 7 : L'impresa-turismo in Italia				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Festigung und Erweiterung fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Die Studierenden können die wesentliche Prinzipien von Tourismus in Italien erlernen sowie seine Strategien und die verschiedenen Arbeitsmöglichkeiten in diesem wirtschaftlichen Sektor				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussklausur (60 Min.) (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

3.8. Wirtschaftsitalienisch 8

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 8 : Aspetti dell'economia italiana				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Festigung und Erweiterung fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Vertiefung von mikro- und makroökonomischen Themen über Italien, die die Studierenden kritisch reflektieren können sowie medial aufbereiten und diesen in italienischer Sprache auf verständliche, übersichtliche und überzeugende Weise präsentieren.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	mündliche Abschlussprüfung (20 Min.) (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

4. Wirtschaftsrussisch

4.1. Wirtschaftsrussisch 1

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 1 (Einführung in die Wirtschaftssprache)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Kenntnis verschiedener landeskundlicher Gegebenheiten Russlands; Reflexion der eigenen Kultur durch Vergleiche von Phänomenen; Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit durch systematischen Aufbau eines kulturspezifischen bzw. landeskundlichen Vokabulars.				
Lerninhalte Aktuelle wirtschaftliche Situation Russlands; Moskau und St. Petersburg als administrative Zentren Russlands; Politik und öffentliches Leben (z. B. soziale Probleme); wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung in Russland; Medien.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

4.2. Wirtschaftsrussisch 2

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 2 (Russisch im Unternehmenskontext)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Entwicklung und Schulung von kommunikativen Handlungskompetenzen bzw. von rezeptiven und produktiven Fähigkeiten, die für geschäftliche Kontakte in Russland von Bedeutung sind.				
Lerninhalte Typische Situationen des Geschäftskontakts unter Berücksichtigung der russischen Sprachetikette.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

4.3. Wirtschaftsrussisch 3

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 3 (Russland im internationalen Kontext)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten; Aufbau und Festigung von volkswirtschaftlichem Vokabular.				
Lerninhalte Bankenstrukturen und Finanzen in Russland. Ausländische Firmen in Russland. Integration Russlands in die Weltmarktwirtschaft.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus..				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

4.4. Wirtschaftsrussisch 4

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 4 (Strukturwandel)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Schulung der Fähigkeit, wirtschaftswissenschaftliche Probleme zu erörtern und diese in schriftlicher Form sowohl sachlich richtig und kohärent als auch sprachlich korrekt darzulegen.				
Lerninhalte Wirtschaftliche, politische und soziale Strukturen gestern – heute – morgen; Monopole in Russland; Russische Außenpolitik; Russland und die EU: Politische, wirtschaftliche und kulturelle Beziehungen; Investitionspolitik; Import – Export.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

4.5. Wirtschaftsrussisch 5

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 5 (Grundbegriffe der Wirtschaft)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende Begriffe erläutern können; Prinzipien der Wirtschaft erklären sowie elementare Abläufe und Wechselbeziehungen im Wirtschaftsleben darstellen können				
Lerninhalte Bedürfnisse und Bedarf, Preisbildung, Konjunkturverlauf, das ökonomische Prinzip, Marktlücken, Investitionen und Subventionen, Wirtschaftskreislauf. Diese Begriffe werden anhand wirtschaftswissenschaftlicher Texte erarbeitet und gefestigt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

4.6. Wirtschaftsrussisch 6

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 6 (Marktgesetze und Marktmechanismen)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Die in Russland üblichen Marktgesetze kennen und anhand konkreter Beispiele erläutern können				
Lerninhalte Angebot und Nachfrage, Ausnutzen der Markposition durch die Anbieter, Manipulation und Benachteiligung der Marktteilnehmer, Regulierung durch staatliche Stellen (Zölle, Steuern, Subventionen), Planwirtschaft, Marktwirtschaft, der freie und zivilisierte Markt, Schwarzmarkt, Privatisierung				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

4.7. Wirtschaftsrussisch 7

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 7 (Geldmarktpolitik)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Wirtschaftspolitische Ziele sowie Instrumente der russischen Geldmarktpolitik anhand von konkreten Beispielen darlegen und erörtern können				
Lerninhalte Geldmarktpolitik im historischen Überblick; wirtschaftspolitische Ziele der Geldpolitik, Steuerung der Geldmenge, Börse, Bankenstrukturen				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

4.8. Wirtschaftsrussisch 8

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 8 (Wirtschaftsstrukturen Russlands)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Kenntnis der zentralen Wirtschaftsstrukturen Russlands; den Transformationsprozess vom Zerfall des politischen Systems zu einem marktwirtschaftlichen System anhand konkreter Beispiele beschreiben und erörtern können.				
Lerninhalte Energie- und Rohstoffwirtschaft; regionale Strukturen, Investitionsprozesse, Außenhandelsstrukturen, Umstrukturierungsprozesse				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

5. Wirtschaftsspanisch

5.1. Wirtschaftsspanisch 1

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 1				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten; Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem Vokabular. Hören: Die Lernenden können längere Redebeiträge und Vorträge über Wirtschaft verstehen und auch komplexer Argumentationen folgen, wenn ihnen das Thema einigermaßen vertraut ist. Die Lernenden können am Fernsehen und im Radio die meisten Nachrichtensendungen und Reportagen verstehen. Lesen: Die Lernenden können Artikel und Berichte über wirtschaftliche Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Die Lernenden können wirtschaftliche Fachtexte verstehen. Sprechen: Die Lernenden können sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion über wirtschaftliche Themen beteiligen und ihre Ansichten begründen und verteidigen. Die Lernenden können zu wirtschaftlichen Themen eine klare und detaillierte Darstellung geben. Die Lernenden können einen Standpunkt zu einer aktuellen wirtschaftlichen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten erläutern. Schreiben: Die Lernenden können klare und detaillierte Texte über wirtschaftliche Themen schreiben. Die Lernenden können in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen..				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit allgemeinen BWL-Themen: Unternehmer, Klein- und Mittelbetriebe, Franchising. Die vier Fertigkeiten werden im Unterricht und mittels online-basierten Aufgaben geübt. Betriebswirtschaftliches Vokabular wird durch kommunikative Übungen vermittelt bzw. gelernt				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor Europäische Wirtschaft (Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen), Bachelor bzw. Master EES (Modulgruppe: BAES6 Wirtschaftsfremdsprache), Bachelor Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium, Wirtschaftsfremdsprachen und Wahlpflicht), Bachelor Internationale Betriebswirtschaftslehre (Modulgruppe: Internationale Betriebswirtschaftslehre), Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Modulgruppe: Kontextstudium / Teilmodulgruppe: Fremdsprachen). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden..				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

5.2. Wirtschaftsspanisch 2

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 2				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten; Aufbau und Festigung von volkswirtschaftlichem Vokabular. Hören: Die Lernenden können längere Redebeiträge und Vorträge über Wirtschaft verstehen und auch komplexer Argumentationen folgen, wenn ihnen das Thema einigermaßen vertraut ist. Die Lernenden können am Fernsehen und im Radio die meisten Nachrichtensendungen und Reportagen verstehen. Lesen: Die Lernenden können Artikel und Berichte über wirtschaftliche Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Die Lernenden können wirtschaftliche Fachtexte verstehen. Sprechen: Die Lernenden können sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion über wirtschaftliche Themen beteiligen und ihre Ansichten begründen und verteidigen. Die Lernenden können zu wirtschaftlichen Themen eine klare und detaillierte Darstellung geben. Die Lernenden können einen Standpunkt zu einer aktuellen wirtschaftlichen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten erläutern. Schreiben: Die Lernenden können klare und detaillierte Texte über wirtschaftliche Themen schreiben. Die Lernenden können in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen.				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit allgemeinen VWL-Themen: Rolle des Staates in der Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Globalisierung. Die vier Fertigkeiten werden im Unterricht und mittels online-basierter Aufgaben geübt. Volkswirtschaftliches Vokabular wird durch kommunikative Übungen vermittelt bzw. gelernt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor Europäische Wirtschaft (Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen), Bachelor bzw. Master EES (Modulgruppe: BAES6 Wirtschaftsfremdsprache), Bachelor Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium, Wirtschaftsfremdsprachen und Wahlpflicht), Bachelor Internationale Betriebswirtschaftslehre (Modulgruppe: Internationale Betriebswirtschaftslehre), Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Modulgruppe: Kontextstudium / Teilmodulgruppe: Fremdsprachen). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

5.3. Wirtschaftsspanisch 3

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 3				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Kenntnis der kulturellen Besonderheiten der Zielsprachenländer (Spanien, Südamerika); Kenntnis von linguistischen und paralinguistischen Aspekten der Kommunikation, insbesondere in berufsspezifischen Kontexten; Reflexion der eigenen Kultur durch Vergleiche von Phänomenen. Kommunikation in Beruf und Arbeitsleben: Die Lernenden können angemessen mit Vorgesetzten, Kollegen und untergeordneten Mitarbeitern kommunizieren. Interkulturelles Bewusstsein: Die Lernenden können Ähnlichkeiten und klare Unterschiede zwischen der linguistischen und paralinguistischen Aspekten der Kommunikation in der Berufswelt im Land der L1 (Deutschland) und im Land / in den Länder der L2 (Spanien, Lateinamerika) erkennen. Die Lernenden können Strategien für den Kontakt mit Angehörigen der Kultur der L2 (Spanien, Lateinamerika) in der Berufswelt identifizieren und verwenden. Die Lernenden können die Ausgangskultur und die fremde Kultur miteinander in Beziehung setzen Die Lernenden können nationale Stereotypen über das Land der L1 (Deutschland) und das Land / die Länder der L2 (Spanien, Lateinamerika) erkennen				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit der Rolle der interkulturellen Elemente in der Kommunikation: Protokollnormen und Verhalten bei Verhandlungen usw. Durch kommunikative Aktivitäten werden die relevantesten Unterschiede zwischen Deutschland, Spanien und Lateinamerika herausgearbeitet und analysiert. Die vier Fertigkeiten werden im Unterricht und mittels online-basierten Aufgaben geübt				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Modulteile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor Europäische Wirtschaft (Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen), Bachelor bzw. Master EES (Modulgruppe: BAEE56 Wirtschaftsfremdsprache), Bachelor Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium, Wirtschaftsfremdsprachen und Wahlpflicht), Bachelor Internationale Betriebswirtschaftslehre (Modulgruppe: Internationale Betriebswirtschaftslehre), Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Modulgruppe: Kontextstudium / Teilmodulgruppe: Fremdsprachen). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten pro Prüfling, Gruppenprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

5.4. Wirtschaftsspanisch 4

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 4				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Wirtschaftliche Fakten und Probleme in sprachlich korrekter Form sachlich richtig darzulegen, zu referieren und zu präsentieren. Hören: Die Lernenden können Fachvorträge oder berufsbezogene Präsentationen verstehen. Sprechen: Die Lernenden können eine klare, vorbereitete Präsentation vortragen und dabei Gründe für oder gegen einen Standpunkt anführen und die Vor- und Nachteile verschiedener Alternativen angeben. Die Lernenden können vom vorbereiteten Text abweichen und vom Publikum aufgeworfene interessante Fragen aufgreifen. Die Lernenden können flüssig und spontan eine Reihe von Nachfragen aufgreifen, ohne Anstrengung für sich oder das Publikum.				
Lerninhalte Das Referat, mündliches Präsentieren und Referieren wirtschaftlicher Fachinhalte.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor Europäische Wirtschaft (Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen), Bachelor bzw. Master EES (Modulgruppe: BAES6 Wirtschaftsfremdsprache), Bachelor Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium, Wirtschaftsfremdsprachen und Wahlpflicht), Bachelor Internationale Betriebswirtschaftslehre (Modulgruppe: Internationale Betriebswirtschaftslehre), Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Modulgruppe: Kontextstudium / Teilmodulgruppe: Fremdsprachen). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden..				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

5.5. Wirtschaftsspanisch 5

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 5				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen <p>Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Aufbau und Festigung von volks- und betriebswirtschaftlichem Vokabular. Schulung der Fähigkeit, wirtschaftswissenschaftliche Probleme zu erörtern und diese in schriftlicher Form sowohl sachlich richtig und kohärent als auch sprachlich korrekt darzulegen.</p> <p>Hören: Die Lernenden können längere Redebeiträge über Wirtschaft folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Die Lernenden können die meisten Diskussionen und Debatten über wirtschaftliche Themen verstehen. Die Lernenden können am Nachrichtensendungen und Reportagen ohne allzu große Mühe verstehen.</p> <p>Lesen: Die Lernenden können lange, komplexe Sachtexte und Fachartikel über wirtschaftliche Themen im Detail verstehen, sofern schwierige Passagen mehrmals gelesen werden können. Die Lernenden können lange und komplexe Texte durchsuchen und wichtige Einzelinformationen auffinden. Die Lernenden können rasch den Inhalt und die Wichtigkeit von Nachrichten, Artikeln und Berichten zu einem breiten Spektrum berufsbezogener Themen erfassen und entscheiden, ob sich ein genaueres Lesen lohnt.</p> <p>Sprechen: Die Lernenden können komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und ihren Beitrag angemessen abschließen. Die Lernenden können in einer Debatte leicht mithalten, auch wenn abstrakte, komplexe und wenig vertraute Themen behandelt werden. Die Lernenden können überzeugend eine Position vertreten, Fragen und Kommentare beantworten, sowie auf komplexe Gegenargumente flüssig, spontan und angemessen reagieren.</p> <p>Schreiben: Die Lernenden können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und ihre Ansicht ausführlich darstellen. Sie können in Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für sie wesentlichen Aspekte hervorheben. Die Lernenden können Standpunkte ausführlich darstellen und durch Unterpunkte, geeignete Beispiele oder Begründungen stützen. Die Lernenden können in ihren schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.</p>				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit allgemeinen Aspekten der spanischen Wirtschaft, den gegenwärtigen Problemen und Zukunftsperspektiven.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Master Europäische Wirtschaft (Pflichtmodul bzw. Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache), Master EES (Modulgruppe: MAEES2 Wirtschafts-fremdsprache), Master Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium), Master Internationale Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Wintersemester 2011/12: Modulgruppe: Kontextstudium; für Studierende mit Studienbeginn ab Sommersemester 2012: Modulgruppe: Kontextstudium); Master Wirtschaftspädagogik (für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2010/2011: Modulgruppe: Kontextstudium). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				

Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.	
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums	

5.6. Wirtschaftsspanisch 6

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 6				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Arbeitssuche in Spanien: Lebenslauf, Bewerbungsschreiben und Vorstellungsgespräch. Lesen: Die Lernenden können sich über freie Stellen, die Art der Tätigkeit und die Beschäftigungsbedingungen informieren. Die Lernenden können Texte rasch durchsuchen und Informationen auffinden. Sprechen: Die Lernenden können Vorstellungsgespräche führen und dabei mündlich Angaben zur Person, zur Berufsausbildung und –erfahrung machen, sowie Fragen dazu beantworten. Die Lernenden können aus einem geläufigen Repertoire von Diskursmitteln eine geeignete Wendung auswählen und die eigene Äußerung angemessen einleiten, wenn sie das Wort ergreifen oder beim Sprechen Zeit zum Nachdenken gewinnen und das Wort behalten wollen. Die Lernenden können Inhalt und Form seiner Aussagen der Situation und dem Kommunikationspartner anpassen und sich dabei so förmlich ausdrücken, wie es unter den jeweiligen Umständen angemessen ist. Die Lernenden können Anschlussfragen stellen, um zu überprüfen, ob sie verstanden haben, was ein Sprecher sagen wollte, und um missverständliche Punkte zu klären. Schreiben: Die Lernenden können Bewerbungsbriefe schreiben und schriftlich Angaben zur Person, zur Berufsbildung und –erfahrung machen.				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit dem Prozess der Arbeitssuche in Spanien. Form und Inhalt des Lebenslaufes, des Bewerbungsschreibens und des Vorstellungsgesprächs in Spanien werden analysiert und mit denen in Deutschland verglichen.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Master Europäische Wirtschaft (Pflichtmodul bzw. Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache), Master EES (Modulgruppe: MAEES2 Wirtschaftsfremdsprache), Master Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium), Master Internationale Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Wintersemester 2011/12: Modulgruppe: Kontextstudium; für Studierende mit Studienbeginn ab Sommersemester 2012: Modulgruppe: Kontextstudium); Master Wirtschaftspädagogik (für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2010/2011: Modulgruppe: Kontextstudium). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten pro Prüfling, Gruppenprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

5.7. Wirtschaftsspanisch 7

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 7				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen <p>Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Aufbau und Festigung von volks- und betriebswirtschaftlichem Vokabular. Schulung der Fähigkeit, wirtschaftswissenschaftliche Probleme zu erörtern und diese in schriftlicher Form sowohl sachlich richtig und kohärent als auch sprachlich korrekt darzulegen.</p> <p>Hören: Die Lernenden können längere Redebeiträge über Wirtschaft folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Die Lernenden können die meisten Diskussionen und Debatten über wirtschaftliche Themen verstehen. Die Lernenden können am Nachrichtensendungen und Reportagen ohne allzu große Mühe verstehen.</p> <p>Lesen: Die Lernenden können lange, komplexe Sachtexte und Fachartikel über wirtschaftliche Themen im Detail verstehen, sofern schwierige Passagen mehrmals gelesen werden können. Die Lernenden können lange und komplexe Texte durchsuchen und wichtige Einzelinformationen auffinden. Die Lernenden können rasch den Inhalt und die Wichtigkeit von Nachrichten, Artikeln und Berichten zu einem breiten Spektrum berufsbezogener Themen erfassen und entscheiden, ob sich ein genaueres Lesen lohnt.</p> <p>Sprechen: Die Lernenden können komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und seinen Beitrag angemessen abschließen. Die Lernenden können in einer Debatte leicht mithalten, auch wenn abstrakte, komplexe und wenig vertraute Themen behandelt werden. Die Lernenden können überzeugend eine Position vertreten, Fragen und Kommentare beantworten, sowie auf komplexe Gegenargumente flüssig, spontan und angemessen reagieren.</p> <p>Schreiben: Die Lernenden können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und ihre Ansicht ausführlich darstellen. Sie können in Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für sie wesentlichen Aspekte hervorheben. Die Lernenden können Standpunkte ausführlich darstellen und durch Unterpunkte, geeignete Beispiele oder Begründungen stützen. Die Lernenden können in ihren schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist..</p>				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit allgemeinen Aspekten der lateinamerikanischen Wirtschaft, gegenwärtigen Problemen (z. B. Verschuldung) und Zukunftsperspektiven, bestehenden wirtschaftlichen Abkommen und der Rolle der EU und der Vereinigten Staaten.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				

Verwendbarkeit des Moduls

Master Europäische Wirtschaft (Pflichtmodul bzw. Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache), Master EES (Modulgruppe: MAEES2 Wirtschaftsfremdsprache), Master Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium), Master Internationale Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Wintersemester 2011/12: Modulgruppe: Kontextstudium; für Studierende mit Studienbeginn ab Sommersemester 2012: Modulgruppe: Kontextstudium); Master Wirtschaftspädagogik (für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2010/2011: Modulgruppe: Kontextstudium). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.

Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten

Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.

Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
----------------------------------	----------

Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%).
---------------------------------	--------------------------

Modulbeauftragte(r)

fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums

5.8. Wirtschaftsspanisch 8

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 8				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Wirtschaftliche Fakten und Probleme in sprachlich korrekter Form sachlich richtig darzulegen und den eigenen Standpunkt in Verhandlungen zu formulieren und zu vertreten. Hören: Die Lernenden können einer Diskussion in einem beruflichen Kontext folgen und die von anderen betonten Punkte im Detail verstehen. Sprechen: Die Lernenden können ihre Argumentation logisch aufbauen und verbinden. Die Lernenden können etwas klar erörtern, indem sie die eigenen Standpunkte ausführlich darstellen, durch Unterpunkte oder geeignete Beispiele stützen und die Vor- und Nachteile verschiedener Alternativen angeben. Die Lernenden können Gespräche auf natürliche Art beginnen, in Gang halten und beenden. Die Lernenden können aus einem geläufigen Repertoire von Diskursmitteln eine geeignete Wendung auswählen und die eigene Äußerung angemessen einleiten. Die Lernenden können wirksam zwischen Sprecher- und Hörerrolle wechseln.				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit Verhandlungstechniken und –strategien auf Spanisch				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Master Europäische Wirtschaft (Pflichtmodul bzw. Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache), Master EES (Modulgruppe: MAEES2 Wirtschafts-fremdsprache), Master Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium), Master Internationale Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Wintersemester 2011/12: Modulgruppe: Kontextstudium; für Studierende mit Studienbeginn ab Sommersemester 2012: Modulgruppe: Kontextstudium); Master Wirtschaftspädagogik (für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2010/2011: Modulgruppe: Kontextstudium). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%).			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

6. Wirtschaftsdeutsch

6.1. Wirtschaftsdeutsch 1

Modulbezeichnung:		Wirtschaftsdeutsch 1	
Status: Wahlpflichtmodul (nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss) in den BA- und MA-Studiengängen BWL, IBWL und EES; im Übrigen Wahlmodul (z. B. im Studium Generale)			
ECTS-Punkte	Minimale Dauer	Angebotshäufigkeit	Empfohlenes Fachsemester
3	1 Semester	nur im Wintersemester	beliebig
Workload:		90 h	
Lernziele/Kompetenzerwerb: Vermittlung fachsprachlicher Grundlagen. Durch Erarbeitung ausgewählter praxisbezogener Themen wird der Fachwortschatz aufgebaut und die fachbezogene mündliche und schriftliche Argumentationsfähigkeit wird verbessert (Niveau B1).			
Inhalte: Messe, Marketing, Grundlagen der Handelskorrespondenz, Standortfaktoren Deutschlands.			
Aufbau des Moduls: Sprachpraktische Übung (2 Semesterwochenstunden)			
Zulassungsvoraussetzung/en für a) Belegung des Moduls:		keine	
für b) Modulprüfung:		Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach (BA/MA Studiengänge BWL, IBWL, EES). Im Übrigen: keine	
Modulteilprüfungen:		Referat: ca. 10 Min. und schriftliche Prüfung (Klausur): 60 Min. im Rahmen der Lehrveranstaltung	
Modulnote:		Notenanteile: Referat 30%, Klausur 70%	
Besondere Bestehensvoraussetzungen:		keine	
Modulverantwortliche/r:		Lehrveranstaltungsleiter/-in	
Studienempfehlungen:		Lehrveranstaltung und Prüfung werden auf B-Niveau abgehalten. Studierenden wird daher empfohlen, das Modul erst dann zu belegen, wenn sie über allgemeinsprachliche Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 verfügen. Die Kompetenzen des Moduls werden im Rahmen der Lehrveranstaltung sprachpraktisch vermittelt. Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird daher dringend empfohlen.	
Sonstige Informationen:		Das Modul ist für Studierende aller Fächer geeignet, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die fachsprachliche Kompetenzen erwerben wollen. Studierende, der BA-/MA-Studiengänge BWL, IBWL und EES können beim Prüfungsausschuss die Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach beantragen. Das Formular ist beim Modulbeauftragten erhältlich.	

6.2. Wirtschaftsdeutsch 2

Modulbezeichnung:		Wirtschaftsdeutsch 2	
Status: Wahlpflichtmodul (nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss) in den BA- und MA-Studiengängen BWL, IBWL und EES; im Übrigen Wahlmodul (z. B. im Studium Generale)			
ECTS-Punkte	Minimale Dauer	Angebotshäufigkeit	Empfohlenes Fachsemester
3	1 Semester	nur im Sommersemester	beliebig
Workload:		90 h	
Lernziele/Kompetenzerwerb: Vermittlung der Fähigkeit, komplexere gesamtwirtschaftliche Entwicklungen nach Analyse einschlägiger Indikatoren zu beschreiben. Der hierzu erforderliche Wortschatz wird erworben. Die Beherrschung fachsprachlicher Strukturen wird eingeübt (Niveau B1).			
Inhalte: Die aktuelle wirtschaftliche Lage Deutschlands wird anhand der Indikatoren Wirtschaftswachstum, Bruttoinlandsprodukt, Konjunktur, Arbeitslosigkeit, Inflation und Klimaindices analysiert.			
Aufbau des Moduls: Sprachpraktische Übung (2 Semesterwochenstunden)			
Zulassungsvoraussetzung/en für a) Belegung des Moduls:		keine	
für b) Modulprüfung:		Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach (BA/MA Studiengänge BWL, IBWL, EES). Im Übrigen: keine	
Modulteilprüfungen:		Referat: ca. 10 Min. und schriftliche Prüfung (Klausur): 60 Min. im Rahmen der Lehrveranstaltung	
Modulnote:		Notenanteile: Referat 30%, Klausur 70%	
Besondere Bestehensvoraussetzungen:		keine	
Modulverantwortliche/r:		Lehrveranstaltungsleiter/-in	
Studienempfehlungen:		Lehrveranstaltung und Prüfung werden auf B-Niveau abgehalten. Studierenden wird daher empfohlen, das Modul erst dann zu belegen, wenn sie über allgemeinsprachliche Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 verfügen. Die Kompetenzen des Moduls werden im Rahmen der Lehrveranstaltung sprachpraktisch vermittelt. Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird daher dringend empfohlen.	
Sonstige Informationen:		Das Modul ist für Studierende aller Fächer geeignet, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die fachsprachliche Kompetenzen erwerben wollen. Studierende, der BA-/MA-Studiengänge BWL, IBWL und EES können beim Prüfungsausschuss die Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach beantragen. Das Formular ist beim Modulbeauftragten erhältlich.	

6.3. Wirtschaftsdeutsch 3

Modulbezeichnung:		Wirtschaftsdeutsch 3	
Status: Wahlpflichtmodul (nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss) in den BA- und MA-Studiengängen BWL, IBWL und EES; im Übrigen Wahlmodul (z. B. im Studium Generale)			
ECTS-Punkte	Minimale Dauer	Angebotshäufigkeit	Empfohlenes Fachsemester
3	1 Semester	nur im Wintersemester	beliebig
Workload:		90 h	
Lernziele/Kompetenzerwerb: Vertiefung fachsprachlicher Kompetenzen. Durch Erarbeitung kontextbezogener Themen aus den Bereichen Außenwirtschaft und Recht werden mündliche und schriftliche Sprachkompetenz verbessert. Der hierzu erforderliche Wortschatz wird erworben. Die Beherrschung fachsprachlicher Strukturen wird eingeübt (Niveau B1).			
Inhalte: Einführung in die Außenwirtschaft (insbesondere: Wettbewerbsfähigkeit auf internationalen Märkten, Exporterfolge Deutschlands, Außenwirtschaft und Wechselkurse, Zahlungsbilanz) Einführung in das Kaufvertragsrecht (insbesondere: Vertragsbedingungen, Vertragsstörungen, Gewährleistung, Reklamation, Schadenersatz, Kulanz), Vertiefung Handelskorrespondenz.			
Aufbau des Moduls: Sprachpraktische Übung (2 Semesterwochenstunden)			
Zulassungsvoraussetzung/en			
für a) Belegung des Moduls:		keine	
für b) Modulprüfung:		Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach (BA/MA Studiengänge BWL, IBWL, EES). Im Übrigen: keine	
Modulteilprüfungen:		Referat: ca. 10 Min. und schriftliche Prüfung (Klausur): 60 Min. im Rahmen der Lehrveranstaltung	
Modulnote:		Notenanteile: Referat 30%, Klausur 70%	
Besondere Bestehensvoraussetzungen:		keine	
Modulverantwortliche/r:		Lehrveranstaltungsleiter/-in	
Studienempfehlungen:		Lehrveranstaltung und Prüfung werden auf B-Niveau abgehalten. Studierenden wird daher empfohlen, das Modul erst dann zu belegen, wenn sie über allgemeinsprachliche Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 verfügen. Die Kompetenzen des Moduls werden im Rahmen der Lehrveranstaltung sprachpraktisch vermittelt. Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird daher dringend empfohlen.	
Sonstige Informationen:		Das Modul ist für Studierende aller Fächer geeignet, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die fachsprachliche Kompetenzen erwerben wollen. Studierende, der BA-/MA-Studiengänge BWL, IBWL und EES können beim Prüfungsausschuss die Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach beantragen. Das Formular ist beim Modulbeauftragten erhältlich.	

6.4. Wirtschaftsdeutsch 4

Modulbezeichnung:		Wirtschaftsdeutsch 4	
Status: Wahlpflichtmodul (nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss) in den BA- und Studiengängen BWL, IBWL und EES; im Übrigen Wahlmodul (z. B. im Studium Generale)			
ECTS-Punkte	Minimale Dauer	Angebotshäufigkeit	Empfohlenes Fachsemester
3	1 Semester	nur im Sommersemester	beliebig
Workload:		90 h	
Lernziele/Kompetenzerwerb: Vermittlung der Fähigkeit, komplexe wirtschaftliche Zusammenhänge zu analysieren, sprachlich angemessen zu beschreiben und eigene Standpunkte zu entwickeln und zu vertreten. Einübung kommunikativer Kompetenzen durch Teilnahme an kontrovers geführten Diskussionen (Niveau B1).			
Inhalte: Staat und staatlicher Sektor (insbesondere: Staatshaushalt, Steuern, Sozialversicherung, Subventionen).			
Aufbau des Moduls: Sprachpraktische Übung (2 Semesterwochenstunden)			
Zulassungsvoraussetzung/en			
für a) Belegung des Moduls:		keine	
für b) Modulprüfung:		Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach (BA/MA Studiengänge BWL, IBWL, EES). Im Übrigen: keine	
Modulteilprüfungen:		Referat: ca. 20 Min. und Test: 45 Min. im Rahmen der Lehrveranstaltung	
Modulnote:		Notenanteile: Referat 70%, Test 30%	
Besondere Bestehensvoraussetzungen:		keine	
Modulverantwortliche/r:		Lehrveranstaltungsleiter/-in	
Studienempfehlungen:		Lehrveranstaltung und Prüfung werden auf B-Niveau abgehalten. Studierenden wird daher empfohlen, das Modul erst dann zu belegen, wenn sie über allgemeinsprachliche Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 verfügen. Die Kompetenzen des Moduls werden im Rahmen der Lehrveranstaltung sprachpraktisch vermittelt. Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird daher dringend empfohlen.	
Sonstige Informationen:		Das Modul ist für Studierende aller Fächer geeignet, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die fachsprachliche Kompetenzen erwerben wollen. Studierende, der BA-/MA-Studiengänge BWL, IBWL und EES können beim Prüfungsausschuss die Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach beantragen. Das Formular ist beim Modulbeauftragten erhältlich.	

Modulhandbuch Wirtschaftsfremdsprachen bis WS 15/16

1.	Wirtschaftsenglisch	53
1.1.	Wirtschaftsenglisch I	53
1.2.	Wirtschaftsenglisch II	54
1.3.	Wirtschaftsenglisch III	55
1.4.	Wirtschaftsenglisch IV	56
1.5.	Wirtschaftsenglisch V	57
1.6.	Wirtschaftsenglisch VI	58
1.7.	Wirtschaftsenglisch VII	59
1.8.	Wirtschaftsenglisch VIII	60
2.	Wirtschaftsfranzösisch	61
2.1.	Wirtschaftsfranzösisch 1	61
2.2.	Wirtschaftsfranzösisch 2	62
2.3.	Wirtschaftsfranzösisch 3	63
2.4.	Wirtschaftsfranzösisch 4	64
2.5.	Wirtschaftsfranzösisch 5	65
2.6.	Wirtschaftsfranzösisch 6	66
2.7.	Wirtschaftsfranzösisch 7	67
2.8.	Wirtschaftsfranzösisch 8	68
3.	Wirtschaftsitalienisch	69
3.1.	Wirtschaftsitalienisch 1	69
3.2.	Wirtschaftsitalienisch 2	70
3.3.	Wirtschaftsitalienisch 3	71
3.4.	Wirtschaftsitalienisch 4	72
3.5.	Wirtschaftsitalienisch 5	73
3.6.	Wirtschaftsitalienisch 6	74
3.7.	Wirtschaftsitalienisch 7	75
3.8.	Wirtschaftsitalienisch 8	76
4.	Wirtschaftsrussisch.....	77
4.1.	Wirtschaftsrussisch 1.....	77
4.2.	Wirtschaftsrussisch 2.....	78

4.3.	Wirtschaftsrussisch 3.....	79
4.4.	Wirtschaftsrussisch 4.....	80
4.5.	Wirtschaftsrussisch 5.....	81
4.6.	Wirtschaftsrussisch 6.....	82
4.7.	Wirtschaftsrussisch 7.....	83
4.8.	Wirtschaftsrussisch 8.....	84
5.	Wirtschaftsspanisch	85
5.1.	Wirtschaftsspanisch 1.....	85
5.2.	Wirtschaftsspanisch 2.....	86
5.3.	Wirtschaftsspanisch 3.....	87
5.4.	Wirtschaftsspanisch 4.....	88
5.5.	Wirtschaftsspanisch 5.....	89
5.6.	Wirtschaftsspanisch 6.....	91
5.7.	Wirtschaftsspanisch 7.....	92
5.8.	Wirtschaftsspanisch 8.....	94
6.	Wirtschaftsdeutsch.....	95
6.1.	Wirtschaftsdeutsch 1.....	95
6.2.	Wirtschaftsdeutsch 2.....	96
6.3.	Wirtschaftsdeutsch 3.....	97
6.4.	Wirtschaftsdeutsch 4.....	98

7. Wirtschaftsenglisch

7.1. Wirtschaftsenglisch I

Bereich Sprachpraxis Englisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch I				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Das Ziel des Moduls ist es, die schriftliche Erkenntnisse der Studierende auf den Bereich Wirtschaft auszudehnen. Das Niveau von Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) soll erweitert werden.				
Lerninhalte Die Studierenden werden mit den Themenbereichen <i>Einführung in das Wirtschaftswesen</i> und <i>mikro- oder makroökonomische Grundlagen (WE I The Business Environment)</i> vertraut gemacht. Hauptthemen: Unternehmertum; Märkte: Wettbewerb / Marktstruktur, Marktversagen und die Rolle des Staates; aktuelle mikro- oder makroökonomische Fragestellungen. Fachliteratur und aktuelle Zeitungsartikel dienen als Ausgangspunkt für „Comment Writing“. Innerhalb einer integrierten Kurseinheit von „Comment Writing“ werden sowohl relevante Fachbegriffe als auch die schriftliche Sprachkompetenz gezielt gefördert und ergänzt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus. Schriftliche Abschlussklausur (60 Minuten)				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

7.2. Wirtschaftsenglisch II

Bereich Sprachpraxis Englisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch II				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Das Ziel des Moduls ist es, die schriftlichen Englischkenntnisse der Studierende auf den Bereich Wirtschaft auszudehnen. Das Niveau von Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) soll erweitert werden.				
Lerninhalte Die Studierenden werden mit den Themenbereichen <i>Einführung in das Finanz – und Rechnungswesen: WE II Business Functions (Wirtschaftsstrukturen und Wirtschaftsprozesse)</i> vertraut gemacht. Hauptthemen: Rechtsformen der Unternehmen, Finanzierung einer Firma, Jahresabschluss, Wirtschaftsprüfung, Internationales Bankwesen, Internationale Fallbeispiele aktueller Finanzfragen. Fachliteratur und aktuelle Zeitungsartikel dienen als Ausgangspunkt für „Effective Writing“. Innerhalb einer integrierten Kurseinheit von „Effective Writing“ werden sowohl relevante Fachbegriffe als auch die schriftliche Sprachkompetenz gezielt weiter gefördert.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus. Schriftliche Abschlussklausur (60 Minuten)				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

7.3. Wirtschaftsenglisch III

Bereich Sprachpraxis Englisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch III				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist die die mündliche Englischkenntnisse der Studierende auf den wirtschaftlichen Bereich des Managements auszudehnen. Das Niveau von Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) soll erreicht werden.				
Lerninhalte Die Studierenden werden mit den Themenbereichen Management, Ansätze zur Organisationskultur und Führungsstile vertraut gemacht. Hiermit geht die Einführung des relevanten Wortschatzes einher. Fachliteratur, akademische Veröffentlichungen und Fallstudien dienen als Ausgangspunkt für Diskussionen, innerhalb derer die mündliche Sprachkompetenz erweitert wird.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus. Mündliche Prüfung: Einzelpräsentation (10 Minuten) innerhalb des Semesters.				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Einzelpräsentation 100%			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

7.4. Wirtschaftsenglisch IV

Bereich Sprachpraxis Englisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch IV				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist es, die mündliche Sprachkompetenz der Studierenden auf aktuelle wirtschaftlichen Themen des Arbeitslebens auszudehnen und die Studierenden zu befähigen, sich über bekannte Themenbereiche sicher zu äußern. Das Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) soll erreicht werden.				
Lerninhalte Die Studierenden werden mit aktuellen Themen aus dem Bereich Personalmanagement und dem dazugehörigen Wortschatz vertaut gemacht. Dies umfasst u.a. die Themenbereiche Stress, Motivation und „Organisational Behaviour“. Fachliteratur, akademische Veröffentlichungen und Videomaterialien dienen als Ausgangspunkt für Diskussionen, innerhalb derer die mündliche Sprachkompetenz erweitert wird.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus. Mündliche Einzelprüfung (10 Minuten)				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Mündliche Prüfung 100%			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

7.5. Wirtschaftsenglisch V

Bereich Sprachpraxis Wirtschaftsenglisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch V,				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr (Wintersemester)
Teilnahmevoraussetzungen Niveau C1, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist, eine Sensibilisierung der Studierenden für kulturelle Unterschiede und deren Auswirkungen auf eine „effektive“ Personalführung in international tätigen Unternehmen zu verdeutlichen. Anhand dieses Themenbereiches wird die Kompetenz, eine kritische Meinung frei und sicher schriftlich zu äußern, erreicht. Das Ausgangsniveau des Kurses ist Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Der Kurs dient der Erweiterung und Festigung des Niveaus.				
Lerninhalte Kulturell bedingte Verhaltensmodi, daraus entstehende typische Konflikte im Geschäftsleben werden thematisiert. Ansätze zur Verständigung Kulturelle Unterschiede für das Individuum werden erörtert. Es werden anhand des Fachvokabulars und Gegenstands des Unterrichts komplexe Gedanken in der Zielsprache und kritische Standpunkte über die Themen formuliert, diskutiert und in Form von schriftlichen „Comments“ geübt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW) und Masterstudiengang „Internationale Betriebswirtschaftslehre“ (IBWL) Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Abschlussklausur (60 Minuten) Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

7.6. Wirtschaftsenglisch VI

Bereich Sprachpraxis ...				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch VI				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr/ Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau C1, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist, die Fähigkeit ein selbstgewähltes Thema zu bearbeiten und in Form einer akademischen „Public Speech“ vor einem Publikum zu halten und eine anschließende Fragerunde zu meistern. Das Ausgangsniveau des Kurses ist Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Der Kurs dient der Erweiterung und Festigung des Niveaus.				
Lerninhalte Die Studierenden lernen anhand der Praxis im Seminar eine freie Rede zu halten und effektiv auf Fragen einzugehen. In Stegreifreden und 5-minütigen Reden werden die Struktur einer Rede, Redegliederung, Sprech-Denken, Stimme und Wort, Bühnenpräsenz, Kontakt zum Publikum und Körpersprache trainiert. Individuelles Feedback steht im Vordergrund. Hinweise auf den Umgang mit Medien werden erteilt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), IBWL				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich <u>die regelmäßige Teilnahme</u> an der Lehrveranstaltung voraus. Eine 20-minütige „Public Speech“, anschließend eine Fragerunde				
Lehr- und Prüfungssprache	englisch			
Berechnung der Modulnote	Eine max. 20-minütige Rede undFragerunde			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

7.7. Wirtschaftsenglisch VII

Bereich Sprachpraxis Wirtschaftsenglisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch VII				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr (Wintersemester)
Teilnahmevoraussetzungen				
Niveau C1, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen				
Ziel des Moduls ist, einen Wegweiser des englischen Rechtssystems insbesondere des Vertragsrechts zu vermitteln und die schriftlichen Englischkenntnisse anhand dieser Themen zu erweitern damit eine kritische Meinung zu den Themen geschrieben werden kann. Das Ausgangsniveau des Kurses ist Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Der Kurs dient der Erweiterung und Festigung des Niveaus.				
Lerninhalte				
Die Studierenden werden mit den Themen, und mit den dazugehörigen Fachbegriffe und der Fachterminologie über das Common Law System, insbesondere das Vertragsrecht vertraut gemacht. Anhand verschiedener Textsorten (Fachbücher, Zeitungsartikel, Gerichtsentscheidungen, offizielle Internetauftritte juristischer Behörden) wird angeregt an Diskussionen teilzunehmen und Meinungen in kurzen Texten schriftlich festzuhalten.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile				
Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), Masterstudiengang „ Internationale Betriebswirtschaftslehre“ (IBWL). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten				
Abschlussklausur (60 Minuten) Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r)				
fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

7.8. Wirtschaftsenglisch VIII

Bereich Sprachpraxis Wirtschaftsenglisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsenglisch VIII				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Einmal im Studienjahr (Sommersemester)
Teilnahmevoraussetzungen Niveau C1, Anmeldung über Wirtschaftsenglisch				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Ziel des Moduls ist, ein kritischer Standpunkt über die Herausforderungen des Managements im nicht privaten Sektor zu vermitteln und die sprachlichen Fertigkeiten der Studierenden anhand dieses Themenbereichs zu erweitern, sodass die Fähigkeit, eine kritische Meinung frei und sicher äußern zu können, erreicht wird. Das Ausgangsniveau des Kurses ist Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Der Kurs dient der Erweiterung und Festigung des Niveaus.				
Lerninhalte Das Management in zweiten und dritten Sektor, z.B. im öffentlichen Sektor wie das Gesundheitssystem, oder in der unternehmerischen Philanthropie, wird thematisiert und die Auswirkungen auf das Individuum und die Gesellschaft erörtert. Sprachlicher Schwerpunkt ist die mündliche Kommunikation anhand des Fachvokabulars. Studierende sollen komplexe Gedanken in der Zielsprache erläutern und kritische Standpunkte über die Themen formulieren und diskutieren.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW), Masterstudiengang „Internationale Betriebswirtschaftslehre“ (IBWL) Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Mündliche Prüfung (20 Minuten) Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch			
Berechnung der Modulnote	Mündliche Prüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

8. Wirtschaftsfranzösisch

8.1. Wirtschaftsfranzösisch 1

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch I				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten, Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem und volkswirtschaftlichem Wortschatz				
Lerninhalte Concepts économiques, analyse de modèles d'entreprises de l'Hexagone (SNCF, Air France, Louis Vuitton, etc. Aspects de l'actualité économique				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Modulteile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

8.2. Wirtschaftsfranzösisch 2

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch II (Aspects économiques)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten, Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem und volkswirtschaftlichem Wortschatz				
Lerninhalte Aspects généraux de l'économie française, allemande et mondiale à l'image d'exemples concrets				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

8.3. Wirtschaftsfranzösisch 3

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch III (La publicité)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Kenntnisse der kulturellen und interkulturellen Besonderheiten im Kontext der Werbung in der globalen Welt				
Lerninhalte Définitions et histoire du concept de la publicité, description de ses différents acteurs, analyses interculturelles, particularités nationales.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der mündlichen Prüfung, Dauer 20 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Mündliche Prüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

8.4. Wirtschaftsfranzösisch 4

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch IV (Entraînement à la rédaction de textes scientifiques)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten, Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem und volkswirtschaftlichem Wortschatz				
Lerninhalte Acquisition des structures élémentaires pour la rédaction d'un texte à caractère scientifique : introduction, développement conclusion, argumentation.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer 60 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

8.5. Wirtschaftsfranzösisch 5

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch V (L'art et l'économie)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten, Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem und volkswirtschaftlichem Wortschatz				
Lerninhalte Concepts économiques, analyse de modèles français d'entreprises (SNCF ; Air France, Louis Vuitton, aspects de l'actualité économique.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer 60 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

8.6. Wirtschaftsfranzösisch 6

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch VI (Centralisation et décentralisation en France)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Die Studierenden können Auskunft darüber geben, wie diese Besonderheit Frankreichs -Hauptstadt / Vorstadt- das Land prägt und welche Konsequenzen sich daraus für Politik und Wirtschaft ergeben				
Lerninhalte Analyses et explication des phénomènes de centralisation et décentralisation et de leurs conséquences sur l'activité économique de l'Hexagone par rapport à d'autres pays.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer 60 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

8.7. Wirtschaftsfranzösisch 7

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch VII (Le monde du travail)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Beherrschung des im Kurs verwendeten Vokabulars, des Wortschatzes der Arbeitswelt. Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Aspekte dieser Thematik zu beschreiben und mit anderen europäischen Modellen zu vergleichen				
Lerninhalte L´analyse du phénomène du travail depuis ses origines jusqu´à sa ou ses versions actuelles, en France et en Allemagne en particulier.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer 60 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

8.8. Wirtschaftsfranzösisch 8

Bereich Sprachpraxis Französisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsfranzösisch VIII (L'argent)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Die Studierenden sind in der Lage, aus einem vorgegebenen Text die zentralen Gedanken herauszuarbeiten, diesen in einen übergeordneten wirtschaftlichen bzw. politischen Kontext einzuordnen, dessen Problematik zu erörtern sowie den einen eigenen kritischen Standpunkt darzulegen.				
Lerninhalte Présentation du sujet de l'argent (ses origines, son évolution, phénomène de société, économique et politique) à l'aide de différents supports pédagogiques: textes, matériel audio-visuel.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleteile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der mündlichen Prüfung, Dauer 20 Minuten. Die Prüfungsordnung setzt inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch			
Berechnung der Modulnote	Mündliche Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

9. Wirtschaftsitalienisch

9.1. Wirtschaftsitalienisch 1

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung: Wirtschaftsitalienisch 1: Introduzione agli aspetti socio-economici, storici e culturali dell'Italia				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende fachsprachliche Strukturen.				
Lerninhalte Kenntnis verschiedener landeskundlicher Gegebenheiten Italiens; Reflexion der eigenen Kultur durch Vergleiche von Phänomenen, Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit durch systematischen Aufbau eines kulturspezifischen bzw. landeskundlichen Vokabulars.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussklausur (60 Min.) 100 %;			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

9.2. Wirtschaftsitalienisch 2

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 2: La corrispondenza commerciale italiana				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende fachsprachliche Strukturen.				
Lerninhalte Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten; Aufbau und Festigung von volkswirtschaftlichem Vokabular; Kenntnis des ökonomischen Systems Italiens.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	schriftliche Abschlussklausur (60 Min.)(100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

9.3. Wirtschaftsitalienisch 3

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 3 : La politica economica italiana dal dopoguerra ai giorni nostri				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende fachsprachliche Strukturen.				
Lerninhalte Kenntnis von Ereignissen und Persönlichkeiten, die für die ökonomische Entwicklung Italiens seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges von zentraler Bedeutung waren und sind.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	schriftliche Abschlussklausur (60 Min.) (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

9.4. Wirtschaftsitalienisch 4

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 4 : Il "made in Italy"				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Kenntnis verschiedener Wirtschaftssektoren: Mode, Kultur des Essens, Autodesign italienischer Wohnstil, Elektromechanik.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	mündliche Abschlussprüfung (20 Min.) (100 %) Zur Berechnung der Modulnote werden die ECTS-Punkte des Moduls anteilig entsprechend der angegebenen Prozentwerte ausgewiesen.			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

9.5. Wirtschaftsitalienisch 5

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 5: Il linguaggio dell' economia nella stampa italiana				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Festigung und Erweiterung fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Einführung in die italienische Wirtschaft durch Analyse von Fachtexten aus Zeitungen oder Fachzeitschriften. Erweiterung des betriebswirtschaftlichen Wortschatzes sowie Vertiefung und Erweiterung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	schriftliche Abschlussklausur (60 Min.): (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

9.6. Wirtschaftsitalienisch 6

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 6 : La pubblicità in Italia				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Festigung und Erweiterung fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Kenntnisse wesentlichen Prinzipien von Marketing sowie Ziele, Funktionen und Techniken von Werbung. Analyse der verschiedenen Werbeformen, die anhand von konkreten Werbebeispielen nachgewiesen werden können.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussklausur (60 Min.) (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

9.7. Wirtschaftsitalienisch 7

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 7 : L'impresa-turismo in Italia				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Festigung und Erweiterung fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Die Studierenden können die wesentliche Prinzipien von Tourismus in Italien erlernen sowie seine Strategien und die verschiedenen Arbeitsmöglichkeiten in diesem wirtschaftlichen Sektor				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	Schriftliche Abschlussklausur (60 Min.) (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

9.8. Wirtschaftsitalienisch 8

Bereich Sprachpraxis Italienisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsitalienisch 8 : Aspetti dell'economia italiana				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	beliebig
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Festigung und Erweiterung fachsprachliche Strukturen				
Lerninhalte Vertiefung von mikro- und makroökonomischen Themen über Italien, die die Studierenden kritisch reflektieren können sowie medial aufbereiten und diesen in italienischer Sprache auf verständliche, übersichtliche und überzeugende Weise präsentieren.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch			
Berechnung der Modulnote	mündliche Abschlussprüfung (20 Min.) (100 %)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

10. Wirtschaftsrussisch

10.1. Wirtschaftsrussisch 1

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 1 (Einführung in die Wirtschaftssprache)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Kenntnis verschiedener landeskundlicher Gegebenheiten Russlands; Reflexion der eigenen Kultur durch Vergleiche von Phänomenen; Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit durch systematischen Aufbau eines kulturspezifischen bzw. landeskundlichen Vokabulars.				
Lerninhalte Aktuelle wirtschaftliche Situation Russlands; Moskau und St. Petersburg als administrative Zentren Russlands; Politik und öffentliches Leben (z. B. soziale Probleme); wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung in Russland; Medien.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Modulteile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

10.2. Wirtschaftsrussisch 2

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 2 (Russisch im Unternehmenskontext)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Entwicklung und Schulung von kommunikativen Handlungskompetenzen bzw. von rezeptiven und produktiven Fähigkeiten, die für geschäftliche Kontakte in Russland von Bedeutung sind.				
Lerninhalte Typische Situationen des Geschäftskontakts unter Berücksichtigung der russischen Sprachetikette.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

10.3. Wirtschaftsrussisch 3

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 3 (Russland im internationalen Kontext)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten; Aufbau und Festigung von volkswirtschaftlichem Vokabular.				
Lerninhalte Bankenstrukturen und Finanzen in Russland. Ausländische Firmen in Russland. Integration Russlands in die Weltmarktwirtschaft.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus..				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

10.4. Wirtschaftsruissisch 4

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsruissisch 4 (Strukturwandel)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Schulung der Fähigkeit, wirtschaftswissenschaftliche Probleme zu erörtern und diese in schriftlicher Form sowohl sachlich richtig und kohärent als auch sprachlich korrekt darzulegen.				
Lerninhalte Wirtschaftliche, politische und soziale Strukturen gestern – heute – morgen; Monopole in Russland; Russische Außenpolitik; Russland und die EU: Politische, wirtschaftliche und kulturelle Beziehungen; Investitionspolitik; Import – Export.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor- und Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Bachelorstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

10.5. Wirtschaftsruissisch 5

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsruissisch 5 (Grundbegriffe der Wirtschaft)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Grundlegende Begriffe erläutern können; Prinzipien der Wirtschaft erklären sowie elementare Abläufe und Wechselbeziehungen im Wirtschaftsleben darstellen können				
Lerninhalte Bedürfnisse und Bedarf, Preisbildung, Konjunkturverlauf, das ökonomische Prinzip, Marktlücken, Investitionen und Subventionen, Wirtschaftskreislauf. Diese Begriffe werden anhand wirtschaftswissenschaftlicher Texte erarbeitet und gefestigt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

10.6. Wirtschaftsrussisch 6

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 6 (Marktgesetze und Marktmechanismen)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Die in Russland üblichen Marktgesetze kennen und anhand konkreter Beispiele erläutern können				
Lerninhalte Angebot und Nachfrage, Ausnutzen der Markposition durch die Anbieter, Manipulation und Benachteiligung der Marktteilnehmer, Regulierung durch staatliche Stellen (Zölle, Steuern, Subventionen), Planwirtschaft, Marktwirtschaft, der freie und zivilisierte Markt, Schwarzmarkt, Privatisierung				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

10.7. Wirtschaftsrussisch 7

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 7 (Geldmarktpolitik)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Wirtschaftspolitische Ziele sowie Instrumente der russischen Geldmarktpolitik anhand von konkreten Beispielen darlegen und erörtern können				
Lerninhalte Geldmarktpolitik im historischen Überblick; wirtschaftspolitische Ziele der Geldpolitik, Steuerung der Geldmenge, Börse, Bankenstrukturen				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

10.8. Wirtschaftsrussisch 8

Bereich Sprachpraxis Russisch				
Modulbezeichnung Wirtschaftsrussisch 8 (Wirtschaftsstrukturen Russlands)				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Kenntnis der zentralen Wirtschaftsstrukturen Russlands; den Transformationsprozess vom Zerfall des politischen Systems zu einem marktwirtschaftlichen System anhand konkreter Beispiele beschreiben und erörtern können.				
Lerninhalte Energie- und Rohstoffwirtschaft; regionale Strukturen, Investitionsprozesse, Außenhandelsstrukturen, Umstrukturierungsprozesse				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang „European Economic Studies“ (EES), Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ (BWL), Masterstudiengang „Europäische Wirtschaft“ (EW). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Min. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Russisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

11. Wirtschaftsspanisch

11.1. Wirtschaftsspanisch 1

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 1				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten; Aufbau und Festigung von betriebswirtschaftlichem Vokabular. Hören: Die Lernenden können längere Redebeiträge und Vorträge über Wirtschaft verstehen und auch komplexer Argumentationen folgen, wenn ihnen das Thema einigermaßen vertraut ist. Die Lernenden können am Fernsehen und im Radio die meisten Nachrichtensendungen und Reportagen verstehen. Lesen: Die Lernenden können Artikel und Berichte über wirtschaftliche Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Die Lernenden können wirtschaftliche Fachtexte verstehen. Sprechen: Die Lernenden können sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion über wirtschaftliche Themen beteiligen und ihre Ansichten begründen und verteidigen. Die Lernenden können zu wirtschaftlichen Themen eine klare und detaillierte Darstellung geben. Die Lernenden können einen Standpunkt zu einer aktuellen wirtschaftlichen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten erläutern. Schreiben: Die Lernenden können klare und detaillierte Texte über wirtschaftliche Themen schreiben. Die Lernenden können in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen..				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit allgemeinen BWL-Themen: Unternehmer, Klein- und Mittelbetriebe, Franchising. Die vier Fertigkeiten werden im Unterricht und mittels online-basierter Aufgaben geübt. Betriebswirtschaftliches Vokabular wird durch kommunikative Übungen vermittelt bzw. gelernt				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor Europäische Wirtschaft (Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen), Bachelor bzw. Master EES (Modulgruppe: BAES6 Wirtschaftsfremdsprache), Bachelor Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium, Wirtschaftsfremdsprachen und Wahlpflicht), Bachelor Internationale Betriebswirtschaftslehre (Modulgruppe: Internationale Betriebswirtschaftslehre), Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Modulgruppe: Kontextstudium / Teilmodulgruppe: Fremdsprachen). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden..				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

11.2. Wirtschaftsspanisch 2

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 2				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten; Aufbau und Festigung von volkswirtschaftlichem Vokabular. Hören: Die Lernenden können längere Redebeiträge und Vorträge über Wirtschaft verstehen und auch komplexer Argumentationen folgen, wenn ihnen das Thema einigermaßen vertraut ist. Die Lernenden können am Fernsehen und im Radio die meisten Nachrichtensendungen und Reportagen verstehen. Lesen: Die Lernenden können Artikel und Berichte über wirtschaftliche Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Die Lernenden können wirtschaftliche Fachtexte verstehen. Sprechen: Die Lernenden können sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion über wirtschaftliche Themen beteiligen und ihre Ansichten begründen und verteidigen. Die Lernenden können zu wirtschaftlichen Themen eine klare und detaillierte Darstellung geben. Die Lernenden können einen Standpunkt zu einer aktuellen wirtschaftlichen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten erläutern. Schreiben: Die Lernenden können klare und detaillierte Texte über wirtschaftliche Themen schreiben. Die Lernenden können in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen.				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit allgemeinen VWL-Themen: Rolle des Staates in der Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Globalisierung. Die vier Fertigkeiten werden im Unterricht und mittels online-basierter Aufgaben geübt. Volkswirtschaftliches Vokabular wird durch kommunikative Übungen vermittelt bzw. gelernt.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor Europäische Wirtschaft (Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen), Bachelor bzw. Master EES (Modulgruppe: BAES6 Wirtschaftsfremdsprache), Bachelor Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium, Wirtschaftsfremdsprachen und Wahlpflicht), Bachelor Internationale Betriebswirtschaftslehre (Modulgruppe: Internationale Betriebswirtschaftslehre), Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Modulgruppe: Kontextstudium / Teilmodulgruppe: Fremdsprachen). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

11.3. Wirtschaftsspanisch 3

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 3				
Workload	ECTS	Empfohlenes Fachsemester	Dauer	Turnus
2 SWS und Selbststudium	3	beliebig	1 Semester	jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Kenntnis der kulturellen Besonderheiten der Zielsprachenländer (Spanien, Südamerika); Kenntnis von linguistischen und paralinguistischen Aspekten der Kommunikation, insbesondere in berufsspezifischen Kontexten; Reflexion der eigenen Kultur durch Vergleiche von Phänomenen. Kommunikation in Beruf und Arbeitsleben: Die Lernenden können angemessen mit Vorgesetzten, Kollegen und untergeordneten Mitarbeitern kommunizieren. Interkulturelles Bewusstsein: Die Lernenden können Ähnlichkeiten und klare Unterschiede zwischen der linguistischen und paralinguistischen Aspekten der Kommunikation in der Berufswelt im Land der L1 (Deutschland) und im Land / in den Länder der L2 (Spanien, Lateinamerika) erkennen. Die Lernenden können Strategien für den Kontakt mit Angehörigen der Kultur der L2 (Spanien, Lateinamerika) in der Berufswelt identifizieren und verwenden. Die Lernenden können die Ausgangskultur und die fremde Kultur miteinander in Beziehung setzen Die Lernenden können nationale Stereotypen über das Land der L1 (Deutschland) und das Land / die Länder der L2 (Spanien, Lateinamerika) erkennen				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit der Rolle der interkulturellen Elemente in der Kommunikation: Protokollnormen und Verhalten bei Verhandlungen usw. Durch kommunikative Aktivitäten werden die relevantesten Unterschiede zwischen Deutschland, Spanien und Lateinamerika herausgearbeitet und analysiert. Die vier Fertigkeiten werden im Unterricht und mittels online-basierten Aufgaben geübt				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor Europäische Wirtschaft (Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen), Bachelor bzw. Master EES (Modulgruppe: BAEE56 Wirtschaftsfremdsprache), Bachelor Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium, Wirtschaftsfremdsprachen und Wahlpflicht), Bachelor Internationale Betriebswirtschaftslehre (Modulgruppe: Internationale Betriebswirtschaftslehre), Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Modulgruppe: Kontextstudium / Teilmodulgruppe: Fremdsprachen). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten pro Prüfling, Gruppenprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

11.4. Wirtschaftsspanisch 4

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 4				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus jedes Semester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B1, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Wirtschaftliche Fakten und Probleme in sprachlich korrekter Form sachlich richtig darzulegen, zu referieren und zu präsentieren. Hören: Die Lernenden können Fachvorträge oder berufsbezogene Präsentationen verstehen. Sprechen: Die Lernenden können eine klare, vorbereitete Präsentation vortragen und dabei Gründe für oder gegen einen Standpunkt anführen und die Vor- und Nachteile verschiedener Alternativen angeben. Die Lernenden können vom vorbereiteten Text abweichen und vom Publikum aufgeworfene interessante Fragen aufgreifen. Die Lernenden können flüssig und spontan eine Reihe von Nachfragen aufgreifen, ohne Anstrengung für sich oder das Publikum.				
Lerninhalte Das Referat, mündliches Präsentieren und Referieren wirtschaftlicher Fachinhalte.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Bachelor Europäische Wirtschaft (Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen), Bachelor bzw. Master EES (Modulgruppe: BAES6 Wirtschaftsfremdsprache), Bachelor Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe D: Allgemeine Grundlagen; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium, Wirtschaftsfremdsprachen und Wahlpflicht), Bachelor Internationale Betriebswirtschaftslehre (Modulgruppe: Internationale Betriebswirtschaftslehre), Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik (Modulgruppe: Kontextstudium / Teilmodulgruppe: Fremdsprachen). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden..				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

11.5. Wirtschaftsspanisch 5

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 5				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Aufbau und Festigung von volks- und betriebswirtschaftlichem Vokabular. Schulung der Fähigkeit, wirtschaftswissenschaftliche Probleme zu erörtern und diese in schriftlicher Form sowohl sachlich richtig und kohärent als auch sprachlich korrekt darzulegen. Hören: Die Lernenden können längere Redebeiträge über Wirtschaft folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Die Lernenden können die meisten Diskussionen und Debatten über wirtschaftliche Themen verstehen. Die Lernenden können am Nachrichtensendungen und Reportagen ohne allzu große Mühe verstehen. Lesen: Die Lernenden können lange, komplexe Sachtexte und Fachartikel über wirtschaftliche Themen im Detail verstehen, sofern schwierige Passagen mehrmals gelesen werden können. Die Lernenden können lange und komplexe Texte durchsuchen und wichtige Einzelinformationen auffinden. Die Lernenden können rasch den Inhalt und die Wichtigkeit von Nachrichten, Artikeln und Berichten zu einem breiten Spektrum berufsbezogener Themen erfassen und entscheiden, ob sich ein genaueres Lesen lohnt. Sprechen: Die Lernenden können komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und ihren Beitrag angemessen abschließen. Die Lernenden können in einer Debatte leicht mithalten, auch wenn abstrakte, komplexe und wenig vertraute Themen behandelt werden. Die Lernenden können überzeugend eine Position vertreten, Fragen und Kommentare beantworten, sowie auf komplexe Gegenargumente flüssig, spontan und angemessen reagieren. Schreiben: Die Lernenden können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und ihre Ansicht ausführlich darstellen. Sie können in Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für sie wesentlichen Aspekte hervorheben. Die Lernenden können Standpunkte ausführlich darstellen und durch Unterpunkte, geeignete Beispiele oder Begründungen stützen. Die Lernenden können in ihren schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit allgemeinen Aspekten der spanischen Wirtschaft, den gegenwärtigen Problemen und Zukunftsperspektiven.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Master Europäische Wirtschaft (Pflichtmodul bzw. Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache), Master EES (Modulgruppe: MAEES2 Wirtschafts-fremdsprache), Master Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium), Master Internationale Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Wintersemester 2011/12: Modulgruppe: Kontextstudium; für Studierende mit Studienbeginn ab Sommersemester 2012: Modulgruppe: Kontextstudium); Master Wirtschaftspädagogik (für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2010/2011: Modulgruppe: Kontextstudium). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				

Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.	
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums	

11.6. Wirtschaftsspanisch 6

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 6				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus Wintersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Arbeitssuche in Spanien: Lebenslauf, Bewerbungsschreiben und Vorstellungsgespräch. Lesen: Die Lernenden können sich über freie Stellen, die Art der Tätigkeit und die Beschäftigungsbedingungen informieren. Die Lernenden können Texte rasch durchsuchen und Informationen auffinden. Sprechen: Die Lernenden können Vorstellungsgespräche führen und dabei mündlich Angaben zur Person, zur Berufsausbildung und –erfahrung machen, sowie Fragen dazu beantworten. Die Lernenden können aus einem geläufigen Repertoire von Diskursmitteln eine geeignete Wendung auswählen und die eigene Äußerung angemessen einleiten, wenn sie das Wort ergreifen oder beim Sprechen Zeit zum Nachdenken gewinnen und das Wort behalten wollen. Die Lernenden können Inhalt und Form seiner Aussagen der Situation und dem Kommunikationspartner anpassen und sich dabei so förmlich ausdrücken, wie es unter den jeweiligen Umständen angemessen ist. Die Lernenden können Anschlussfragen stellen, um zu überprüfen, ob sie verstanden haben, was ein Sprecher sagen wollte, und um missverständliche Punkte zu klären. Schreiben: Die Lernenden können Bewerbungsbriefe schreiben und schriftlich Angaben zur Person, zur Berufsbildung und –erfahrung machen.				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit dem Prozess der Arbeitssuche in Spanien. Form und Inhalt des Lebenslaufes, des Bewerbungsschreibens und des Vorstellungsgesprächs in Spanien werden analysiert und mit denen in Deutschland verglichen.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Master Europäische Wirtschaft (Pflichtmodul bzw. Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache), Master EES (Modulgruppe: MAEES2 Wirtschaftsfremdsprache), Master Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium), Master Internationale Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Wintersemester 2011/12: Modulgruppe: Kontextstudium; für Studierende mit Studienbeginn ab Sommersemester 2012: Modulgruppe: Kontextstudium); Master Wirtschaftspädagogik (für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2010/2011: Modulgruppe: Kontextstudium). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten pro Prüfling, Gruppenprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%)			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

11.7. Wirtschaftsspanisch 7

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 7				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen <p>Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Aufbau und Festigung von volks- und betriebswirtschaftlichem Vokabular. Schulung der Fähigkeit, wirtschaftswissenschaftliche Probleme zu erörtern und diese in schriftlicher Form sowohl sachlich richtig und kohärent als auch sprachlich korrekt darzulegen.</p> <p>Hören: Die Lernenden können längere Redebeiträge über Wirtschaft folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Die Lernenden können die meisten Diskussionen und Debatten über wirtschaftliche Themen verstehen. Die Lernenden können am Nachrichtensendungen und Reportagen ohne allzu große Mühe verstehen.</p> <p>Lesen: Die Lernenden können lange, komplexe Sachtexte und Fachartikel über wirtschaftliche Themen im Detail verstehen, sofern schwierige Passagen mehrmals gelesen werden können. Die Lernenden können lange und komplexe Texte durchsuchen und wichtige Einzelinformationen auffinden. Die Lernenden können rasch den Inhalt und die Wichtigkeit von Nachrichten, Artikeln und Berichten zu einem breiten Spektrum berufsbezogener Themen erfassen und entscheiden, ob sich ein genaueres Lesen lohnt.</p> <p>Sprechen: Die Lernenden können komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und seinen Beitrag angemessen abschließen. Die Lernenden können in einer Debatte leicht mithalten, auch wenn abstrakte, komplexe und wenig vertraute Themen behandelt werden. Die Lernenden können überzeugend eine Position vertreten, Fragen und Kommentare beantworten, sowie auf komplexe Gegenargumente flüssig, spontan und angemessen reagieren.</p> <p>Schreiben: Die Lernenden können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und ihre Ansicht ausführlich darstellen. Sie können in Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für sie wesentlichen Aspekte hervorheben. Die Lernenden können Standpunkte ausführlich darstellen und durch Unterpunkte, geeignete Beispiele oder Begründungen stützen. Die Lernenden können in ihren schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist..</p>				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit allgemeinen Aspekten der lateinamerikanischen Wirtschaft, gegenwärtigen Problemen (z. B. Verschuldung) und Zukunftsperspektiven, bestehenden wirtschaftlichen Abkommen und der Rolle der EU und der Vereinigten Staaten.				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				

Verwendbarkeit des Moduls	
<p>Master Europäische Wirtschaft (Pflichtmodul bzw. Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache), Master EES (Modulgruppe: MAEES2 Wirtschaftsfremdsprache), Master Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium), Master Internationale Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Wintersemester 2011/12: Modulgruppe: Kontextstudium; für Studierende mit Studienbeginn ab Sommersemester 2012: Modulgruppe: Kontextstudium); Master Wirtschaftspädagogik (für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2010/2011: Modulgruppe: Kontextstudium). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.</p>	
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	
<p>Bestehen der Abschlussklausur (schriftliche Prüfung), Dauer: 60 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.</p>	
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Berechnung der Modulnote	Abschlussklausur (100%).
Modulbeauftragte(r)	
fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums	

11.8. Wirtschaftsspanisch 8

Bereich Sprachpraxis Spanisch				
Modulbezeichnung Español para la Economía 8				
Workload 2 SWS und Selbststudium	ECTS 3	Empfohlenes Fachsemester beliebig	Dauer 1 Semester	Turnus Sommersemester
Teilnahmevoraussetzungen Niveau B2, Anmeldung über FlexNow				
Qualifikationsziele und zu vermittelnde Kompetenzen Verbesserung der allgemeinen sprachlichen Ausdrucksfähigkeit in berufsspezifischen Kontexten. Wirtschaftliche Fakten und Probleme in sprachlich korrekter Form sachlich richtig darzulegen und den eigenen Standpunkt in Verhandlungen zu formulieren und zu vertreten. Hören: Die Lernenden können einer Diskussion in einem beruflichen Kontext folgen und die von anderen betonten Punkte im Detail verstehen. Sprechen: Die Lernenden können ihre Argumentation logisch aufbauen und verbinden. Die Lernenden können etwas klar erörtern, indem sie die eigenen Standpunkte ausführlich darstellen, durch Unterpunkte oder geeignete Beispiele stützen und die Vor- und Nachteile verschiedener Alternativen angeben. Die Lernenden können Gespräche auf natürliche Art beginnen, in Gang halten und beenden. Die Lernenden können aus einem geläufigen Repertoire von Diskursmitteln eine geeignete Wendung auswählen und die eigene Äußerung angemessen einleiten. Die Lernenden können wirksam zwischen Sprecher- und Hörerrolle wechseln.				
Lerninhalte Der Kurs beschäftigt sich mit Verhandlungstechniken und –strategien auf Spanisch				
Lehrformen, Lehrveranstaltungsformen, Moduleile Sprachpraktische Ausbildung				
Verwendbarkeit des Moduls Master Europäische Wirtschaft (Pflichtmodul bzw. Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache), Master EES (Modulgruppe: MAEES2 Wirtschafts-fremdsprache), Master Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2010: Modulgruppe: Vertiefung in der Wirtschaftsfremdsprache; für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2010/11: Modulgruppe: Kontextstudium), Master Internationale Betriebswirtschaftslehre (für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Wintersemester 2011/12: Modulgruppe: Kontextstudium; für Studierende mit Studienbeginn ab Sommersemester 2012: Modulgruppe: Kontextstudium); Master Wirtschaftspädagogik (für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2010/2011: Modulgruppe: Kontextstudium). Darüber hinaus kann das Modul für das Studium Generale verwendet werden.				
Prüfungsformen, Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten Bestehen der Abschlussprüfung (mündliche Prüfung), Dauer: 20 Minuten, Einzelprüfung. Die Prüfungsanforderungen setzen inhaltlich die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus.				
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch			
Berechnung der Modulnote	Abschlussprüfung (100%).			
Modulbeauftragte(r) fachlich zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums des Sprachenzentrums				

12. Wirtschaftsdeutsch

12.1. Wirtschaftsdeutsch 1

Modulbezeichnung:		Wirtschaftsdeutsch 1	
Status: Wahlpflichtmodul (nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss) in den BA- und MA-Studiengängen BWL, IBWL und EES; im Übrigen Wahlmodul (z. B. im Studium Generale)			
ECTS-Punkte	Minimale Dauer	Angebotshäufigkeit	Empfohlenes Fachsemester
3	1 Semester	nur im Wintersemester	beliebig
Workload:		90 h	
Lernziele/Kompetenzerwerb: Vermittlung fachsprachlicher Grundlagen. Durch Erarbeitung ausgewählter praxisbezogener Themen wird der Fachwortschatz aufgebaut und die fachbezogene mündliche und schriftliche Argumentationsfähigkeit wird verbessert (Niveau B1).			
Inhalte: Messe, Marketing, Grundlagen der Handelskorrespondenz, Standortfaktoren Deutschlands.			
Aufbau des Moduls: Sprachpraktische Übung (2 Semesterwochenstunden)			
Zulassungsvoraussetzung/en für a) Belegung des Moduls:		keine	
für b) Modulprüfung:		Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach (BA/MA Studiengänge BWL, IBWL, EES). Im Übrigen: keine	
Modulteilprüfungen:		Referat: ca. 10 Min. und schriftliche Prüfung (Klausur): 60 Min. im Rahmen der Lehrveranstaltung	
Modulnote:		Notenanteile: Referat 30%, Klausur 70%	
Besondere Bestehensvoraussetzungen:		keine	
Modulverantwortliche/r:		Lehrveranstaltungsleiter/-in	
Studienempfehlungen:		Lehrveranstaltung und Prüfung werden auf B-Niveau abgehalten. Studierenden wird daher empfohlen, das Modul erst dann zu belegen, wenn sie über allgemeinsprachliche Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 verfügen. Die Kompetenzen des Moduls werden im Rahmen der Lehrveranstaltung sprachpraktisch vermittelt. Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird daher dringend empfohlen.	
Sonstige Informationen:		Das Modul ist für Studierende aller Fächer geeignet, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die fachsprachliche Kompetenzen erwerben wollen. Studierende, der BA-/MA-Studiengänge BWL, IBWL und EES können beim Prüfungsausschuss die Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach beantragen. Das Formular ist beim Modulbeauftragten erhältlich.	

12.2. Wirtschaftsdeutsch 2

Modulbezeichnung:		Wirtschaftsdeutsch 2	
Status: Wahlpflichtmodul (nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss) in den BA- und MA-Studiengängen BWL, IBWL und EES; im Übrigen Wahlmodul (z. B. im Studium Generale)			
ECTS-Punkte	Minimale Dauer	Angebotshäufigkeit	Empfohlenes Fachsemester
3	1 Semester	nur im Sommersemester	beliebig
Workload:		90 h	
Lernziele/Kompetenzerwerb: Vermittlung der Fähigkeit, komplexere gesamtwirtschaftliche Entwicklungen nach Analyse einschlägiger Indikatoren zu beschreiben. Der hierzu erforderliche Wortschatz wird erworben. Die Beherrschung fachsprachlicher Strukturen wird eingeübt (Niveau B1).			
Inhalte: Die aktuelle wirtschaftliche Lage Deutschlands wird anhand der Indikatoren Wirtschaftswachstum, Bruttoinlandsprodukt, Konjunktur, Arbeitslosigkeit, Inflation und Klimaindices analysiert.			
Aufbau des Moduls: Sprachpraktische Übung (2 Semesterwochenstunden)			
Zulassungsvoraussetzung/en für a) Belegung des Moduls:		keine	
für b) Modulprüfung:		Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach (BA/MA Studiengänge BWL, IBWL, EES). Im Übrigen: keine	
Modulteilprüfungen:		Referat: ca. 10 Min. und schriftliche Prüfung (Klausur): 60 Min. im Rahmen der Lehrveranstaltung	
Modulnote:		Notenanteile: Referat 30%, Klausur 70%	
Besondere Bestehensvoraussetzungen:		keine	
Modulverantwortliche/r:		Lehrveranstaltungsleiter/-in	
Studienempfehlungen:		Lehrveranstaltung und Prüfung werden auf B-Niveau abgehalten. Studierenden wird daher empfohlen, das Modul erst dann zu belegen, wenn sie über allgemeinsprachliche Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 verfügen. Die Kompetenzen des Moduls werden im Rahmen der Lehrveranstaltung sprachpraktisch vermittelt. Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird daher dringend empfohlen.	
Sonstige Informationen:		Das Modul ist für Studierende aller Fächer geeignet, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die fachsprachliche Kompetenzen erwerben wollen. Studierende, der BA-/MA-Studiengänge BWL, IBWL und EES können beim Prüfungsausschuss die Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach beantragen. Das Formular ist beim Modulbeauftragten erhältlich.	

12.3. Wirtschaftsdeutsch 3

Modulbezeichnung:		Wirtschaftsdeutsch 3	
Status: Wahlpflichtmodul (nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss) in den BA- und MA-Studiengängen BWL, IBWL und EES; im Übrigen Wahlmodul (z. B. im Studium Generale)			
ECTS-Punkte	Minimale Dauer	Angebotshäufigkeit	Empfohlenes Fachsemester
3	1 Semester	nur im Wintersemester	beliebig
Workload:		90 h	
Lernziele/Kompetenzerwerb: Vertiefung fachsprachlicher Kompetenzen. Durch Erarbeitung kontextbezogener Themen aus den Bereichen Außenwirtschaft und Recht werden mündliche und schriftliche Sprachkompetenz verbessert. Der hierzu erforderliche Wortschatz wird erworben. Die Beherrschung fachsprachlicher Strukturen wird eingeübt (Niveau B1).			
Inhalte: Einführung in die Außenwirtschaft (insbesondere: Wettbewerbsfähigkeit auf internationalen Märkten, Exporterfolge Deutschlands, Außenwirtschaft und Wechselkurse, Zahlungsbilanz) Einführung in das Kaufvertragsrecht (insbesondere: Vertragsbedingungen, Vertragsstörungen, Gewährleistung, Reklamation, Schadenersatz, Kulanz), Vertiefung Handelskorrespondenz.			
Aufbau des Moduls: Sprachpraktische Übung (2 Semesterwochenstunden)			
Zulassungsvoraussetzung/en			
für a) Belegung des Moduls:		keine	
für b) Modulprüfung:		Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach (BA/MA Studiengänge BWL, IBWL, EES). Im Übrigen: keine	
Modulteilprüfungen:		Referat: ca. 10 Min. und schriftliche Prüfung (Klausur): 60 Min. im Rahmen der Lehrveranstaltung	
Modulnote:		Notenanteile: Referat 30%, Klausur 70%	
Besondere Bestehensvoraussetzungen:		keine	
Modulverantwortliche/r:		Lehrveranstaltungsleiter/-in	
Studienempfehlungen:		Lehrveranstaltung und Prüfung werden auf B-Niveau abgehalten. Studierenden wird daher empfohlen, das Modul erst dann zu belegen, wenn sie über allgemeinsprachliche Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 verfügen. Die Kompetenzen des Moduls werden im Rahmen der Lehrveranstaltung sprachpraktisch vermittelt. Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird daher dringend empfohlen.	
Sonstige Informationen:		Das Modul ist für Studierende aller Fächer geeignet, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die fachsprachliche Kompetenzen erwerben wollen. Studierende, der BA-/MA-Studiengänge BWL, IBWL und EES können beim Prüfungsausschuss die Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach beantragen. Das Formular ist beim Modulbeauftragten erhältlich.	

12.4. Wirtschaftsdeutsch 4

Modulbezeichnung:		Wirtschaftsdeutsch 4	
Status: Wahlpflichtmodul (nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss) in den BA- und Studiengängen BWL, IBWL und EES; im Übrigen Wahlmodul (z. B. im Studium Generale)			
ECTS-Punkte	Minimale Dauer	Angebotshäufigkeit	Empfohlenes Fachsemester
3	1 Semester	nur im Sommersemester	beliebig
Workload:		90 h	
Lernziele/Kompetenzerwerb: Vermittlung der Fähigkeit, komplexe wirtschaftliche Zusammenhänge zu analysieren, sprachlich angemessen zu beschreiben und eigene Standpunkte zu entwickeln und zu vertreten. Einübung kommunikativer Kompetenzen durch Teilnahme an kontrovers geführten Diskussionen (Niveau B1).			
Inhalte: Staat und staatlicher Sektor (insbesondere: Staatshaushalt, Steuern, Sozialversicherung, Subventionen).			
Aufbau des Moduls: Sprachpraktische Übung (2 Semesterwochenstunden)			
Zulassungsvoraussetzung/en			
für a) Belegung des Moduls:		keine	
für b) Modulprüfung:		Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach (BA/MA Studiengänge BWL, IBWL, EES). Im Übrigen: keine	
Modulteilprüfungen:		Referat: ca. 20 Min. und Test: 45 Min. im Rahmen der Lehrveranstaltung	
Modulnote:		Notenanteile: Referat 70%, Test 30%	
Besondere Bestehensvoraussetzungen:		keine	
Modulverantwortliche/r:		Lehrveranstaltungsleiter/-in	
Studienempfehlungen:		Lehrveranstaltung und Prüfung werden auf B-Niveau abgehalten. Studierenden wird daher empfohlen, das Modul erst dann zu belegen, wenn sie über allgemeinsprachliche Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 verfügen. Die Kompetenzen des Moduls werden im Rahmen der Lehrveranstaltung sprachpraktisch vermittelt. Die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung wird daher dringend empfohlen.	
Sonstige Informationen:		Das Modul ist für Studierende aller Fächer geeignet, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die fachsprachliche Kompetenzen erwerben wollen. Studierende, der BA-/MA-Studiengänge BWL, IBWL und EES können beim Prüfungsausschuss die Zulassung von Wirtschaftsdeutsch als Prüfungsfach beantragen. Das Formular ist beim Modulbeauftragten erhältlich.	